

medizinischen Apparaturen auszustatten und mit qualifiziertem medizinischem Personal zu besetzen sind.

2. Der Umfang der staatlichen Etatsmittel für das Gesundheitswesen während der Jahre 1951 bis 1955, einschließlich der Investitionen, wird auf 2970 Millionen DM festgesetzt, was eine Steigerung der Haushaltsausgaben gegenüber dem Jahre 1950 auf mehr als 150 Prozent für das Jahr 1955 bedeutet.

3. Die Anzahl der Krankenhäuser, Polikliniken und Fürsorgestellen für Tuberkulose ist von 2336 (1950) auf 2779 (1955) zu erhöhen. Dementsprechend wird der Bettenbestand bis auf 10 Betten pro 1000 Einwohner und in den Industriebezirken auf 11 Betten pro 1000 Einwohner erhöht. Die Anzahl der Betriebspolikliniken und Betriebsanitätsstellen wird von 2188 (1950) auf 4341 (1955) erhöht. In jedem Kreis muß mindestens eine Poliklinik existieren.

4. Die Anzahl der Sanatoriumsplätze wird von 18 000 (1950) auf 21 000 (1955) erhöht. Das Netz der Erholungsheime der Republik ist zu erweitern und die Anzahl der Plätze bis auf mindestens 60 000 zu erhöhen.

5. Zur Entlastung der Werktätigen ist während der Jahre 1951 bis 1955 ein weites Netz von Kinderkrippen zu schaffen und die Zahl der Plätze von 4155 auf 39 500 zu erhöhen. Die Anzahl der Mütter- und Kinderberatungsstellen ist von 2296 auf 2500 zu erhöhen, der Krankentransport in den ländlichen Bezirken ist zu verbessern, und die Landambulatorien sind durch ein zusätzliches Netz von fahrbaren Zahnkliniken und Röntgeneinrichtungen zu ergänzen.

6. Um die gesundheitliche und soziale Betreuung der Stadt- und Landbevölkerung zu sichern, sind aus dem Staatshaushalt während der Jahre 1951 bis 1955 Investitionsmittel im Umfang von 500 Millionen DM bereitzustellen. Damit ist die Wiederherstellung und der Bau von Krankenhäusern für 8800 Betten, von Tuberkulosesanatorien für 1900 Plätze, von 500 Landambulatorien und 146 Polikliniken und Betriebspolikliniken, von Kinderkrippen für 35 345 Plätze, von mittleren medizinischen Schulen für 2367 Lehrplätze, von Altersheimen für 18885 Plätze und von Urlaubserholungsheimen für 23000 Plätze zu gewährleisten. In den großen Industriezentren sind 10 Geburtskliniken mit 1000 Betten und 6 Kinderkrankenhäuser mit Polikliniken mit 1200 Betten zu bauen. Es ist der Bau von zentralen Instituten zur Erforschung und Bekämpfung des Krebses, der Tuberkulose sowie der Erforschung antibiotischer und chemotherapeutischer Mittel zu sichern.